



Kinder, Kochen, Kajaks,- Eine Woche in McPomm ohne Muddi!

Bereits am ersten Sonntag der Sommerferien, am 17.Juli 2022, hieß es endlich wieder „Alle in einem Boot“ und auf nach Mecklenburg-Vorpommern zur Jugendbegegnungsstätte Forsthof Schwarz am Vitzsee an der Mecklenburgischen Kleinseenplatte.

Siebzehn Kinder und Jugendliche vom Jugendklub „RIED3ZEHN“ und von der Regelschule „Am Schloss Neideck“ in Arnstadt waren zum diesjährigen Sommercamp des DIREKT e.V. Arnstadt angemeldet. Voller Spannung, Neugier und bester Laune auf eine Woche Camping und Selbstversorgung ohne die daheimgebliebenen Eltern starteten wir mit zwei Kleinbussen am frühen Sonntagmorgen vom Arnschter Wollmarkt Richtung Norden.

Unsere Unterkünfte waren Zelte und ein Wohnwagen, extra spinnenfreundlich für unsere tapferen Mädchen, des Jugendzeltplatzes in der Nähe von Mirow. Ein weiterer Wohnwagen „Die ZENTRALE“ sollte für diese Woche unsere Küche und der Essenraum sein. Gleich nach Ankunft sprangen erstmal fast alle ins kühle Nass. Egal ob Fussball, Volleyball, Gesellschaftsspiele, kreatives Gestalten „outdoor“ oder Baden, jeder konnte sich nach seinen Interessen und seiner Lust mit Kindern und Jugendlichen befreundeter Gruppen des Camps an der frischen Luft betätigen. Dies war vermutlich auch dem schlechten Handyempfang geschuldet, kein Internet hieß automatisch Kommunikation und Aktionen.

„Leinen los!“. Der erste Kontakt zum Anpaddeln stand bereits am Sonntagabend auf dem Programm. Das Wetter war super und zur Eingewöhnung ging es erst mal mit Kanadiern und Kajaks vom Vitzsee zum Schwarzen See. Am Dienstag ging es auf die große Zwei-Tagestour mit Kajaks und Kanadiern. Am Montag paddelte das Team Kajak über elf Seen zum Wasserwanderplatz in Priepert am Ellbogensee. Besonderes Highlight war an diesem Tag die Paddeltour durch die Schwaanhavel! Die Sonne schien uns auf die Nasen und wir gelangten nach 31 km gesund, entkräftet und ohne Sonnenbrand auf den Wasserwanderplatz in Priepert. Hier empfing uns das Team Küche mit einem leckeren stärkenden Abendbrot. Nach dem ziemlich frühen rustikalen Paddlerfrühstück outdoor ging es gemütlich, heute nur 21 km, mit vielen Badepausen durch acht Seen zurück Richtung Camp. Einer der Höhepunkte an diesem Tag waren die drei Schleusen hoch und runter vom See. Am Mittwoch haben wir dann einen ruhigen Tag eingelegt. Die Betreuer entschieden sich aufgrund der vorhergesagten Temperaturen für HITZEFREI, was es leider in der neuen Schule nicht mehr gibt! Wir spielten, badeten und tauchten im glasklaren Wummsee. Verrückt, wie sehr man sich auf einen Supermarkt freut, wenn man im Zeltlager ist und drei Tage kein Taschengeld ausgeben konnte.

Der Donnerstag war nochmals ein Tag auf dem See für ALLE. Diesmal starteten wir mit Wunschbesatzungen in Kanandlern zum Diemitzer Badestrand mit schönem Sand zum Spielen für Groß und Klein.

Am Freitag, dem 22. Juli, war große Aufbruchsstimmung – es ging zurück in die Heimat. Es gab keine Unfälle, keine Verletzten, kleine Streitereien, gleichwohl keine blauen Augen und keiner wollte vor lauter Heimweh und Hunger nach Hause. Schön wars! Danke Gruppe!

Reicher an Erfahrungen, mit vielen Mückenstichen und tollen Bildern auf dem Handy ohne Netz war das Sommercamp 2022 in McPomm eine herausfordernde Woche. Mehrfach war der Wunsch nach Wiederholung bei der Selbstverpflegung, Zelten mit und ohne Zelt, Angeln bei Tag und Nacht sowie einer Kajak-Mehrtagestour mit Pack & Paddel zu hören. Gern 2023, antworte das Betreuerteam des DIREKT e.V. Arnstadt.

P.S.: Bilder zur Auswahl im Anhang. Danke!

Anne Friedrich/René Heerlein
Mitarbeiter DIREKT e.V.